

okay-terme

Integration und Vielfalt in Vorarlberg Februar 2026

Monatlicher Newsletter der Projektstelle "okay.zusammen leben"
mit Veranstaltungshinweisen zum Themenbereich Zuwanderung und Integration.

Die **Hinweise zu den Angeboten** finden Sie unter folgenden Kategorien:

- ... Angebote von okay.zusammen leben
- ... Tipps von okay.zusammen leben
- ... Angebote für Migrant*innen
- ... Kontakt und Begegnung
- ... Weitere Angebote
- ... Weiterbildung

Angebote von okay.zusammen leben

03.03.2026 13.00 – 16.30 Uhr **in Lochau**

Wie arbeitet Vorarlberg im Themenfeld Migration, Integration und Diversität? Strukturen der Antidiskriminierungsarbeit

Eine Veranstaltung von okay.zusammen leben in Kooperation mit Schloss Hofen/Wissenschaft & Weiterbildung
Inhalte: Vorarlberg baut seit ca. 20 Jahren nachhaltige Strukturen für die Integration von Zugewanderten und die Gestaltung des Zusammenlebens in gesellschaftlicher Verschiedenheit auf. Ein wichtiges Handlungsfeld für ein Zusammenleben unter fairen Bedingungen ist die Antidiskriminierungsarbeit. Sie schafft Strukturen, die Menschen vor ungerechtfertigter Ungleichbehandlung u.a. aufgrund von ethnischer oder Religionszugehörigkeit schützen. Sie schützen vor Ungleichbehandlung im Umgang mit Behörden, in der Arbeitswelt, bei der Wohnungssuche, in der Beziehung von Dienstleistungen, im Bildungsbereich, im Gesundheits- und Pflegebereich u.a.m. Wenn Sie sich darüber einen kompakten Überblick verschaffen möchten, auch bspw. um Betroffene an unterstützende Stellen weiter verweisen zu können, sind Sie in diesem Seminar richtig.

Themen:

- Die aktuellen Strukturen, Institutionen und Angebote der Antidiskriminierungsarbeit in Vorarlberg.
- Bundesweite Rahmenbedingungen und Unterstützungsstrukturen.
- Vorhandene Daten und aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen in diesem Themenfeld.
- Gemeinsame Analyse der Situation.

Zielgruppe: Mitarbeitende in Gemeinden und Städten, in der Landesverwaltung, in Sozial- und Bildungsinstitutionen, Unternehmen, u.v.a.m.

Politisch Verantwortliche auf Gemeinde-, Stadt- und Landesebene.

Moderation und inhaltliche Rahmung: Dr.in Eva Grabherr, Mag.a Caroline Manahl, okay.zusammen leben

Referierende: Mag.a Katharina Raffl, Gleichbehandlungsanwaltschaft Regionalbüro Tirol, Salzburg und Vorarlberg
Mag. Klaus Feurstein, Landesvolksanwalt für Vorarlberg, und Dr.in Katrin Soller, Landesvolksanwaltschaft Vorarlberg

Ort: Schloss Hofen, Lochau; Achtung: begrenzte Teilnehmer*innenzahl

Information und Anmeldung (bis 03.02.2026):

<https://www.schlosshofen.at/bildung/soziales/seminarbereich/programmbereich-soziale-arbeit/de-2930/>

.....

Broschüre "Wie arbeitet Vorarlberg im Themenfeld Migration, Integration und Diversität?"

Die Landschaft der Strukturen und Institutionen" – im Herbst 2025 aktualisiert

Wenn Sie wissen möchten, wie Vorarlberg als Land und Gesellschaft im Themenfeld Migration, Integration und Zusammenleben in Verschiedenheit arbeitet, dann finden Sie diese Informationen in dieser Broschüre. Sie wurde 2025 auf aktuellen Stand gebracht. Die Broschüre ist besonders informativ für Menschen, die sich in der Verwaltung, in der Politik, in Vereinen und Institutionen mit dem Thema beschäftigen und sich über die Strukturen der Integrationsarbeit in Vorarlberg informieren wollen. Es wird darin zu folgenden Themenbereichen informiert:

- Gestaltung von Integration als Prozess – die politischen Steuerungsebenen
- Einreise und Aufenthalt
- Erstintegration: Integrationsgesetz, Deutschkurse, Werte- und Orientierungskurse
- Arbeit und Qualifizierung
- Bildung von Kindern und Jugendlichen
- Sozialintegration und Begegnung
- Migrant*innen-Organisationen und Freiwilligenarbeit
- Antidiskriminierung
- Politische Partizipation
- Staatsbürgerschaft

Die Broschüre steht hier zum Download bereit: <https://www.okay-line.at/file/656/10836-okay-wie-arbeitet-vorarlberg-landschaft-strukturen-institutionen-2025-digital-09.pdf>

I-KU Kalender Religiöse Festtage 2026

2026 gibt es nach einigen Jahren Pause wieder den Vorarlberger "I-KU Kalender Religiöse Festtage". Er wurde neu im Rahmen eines Projekts der Arbeiterkammer Vorarlberg mit okay.zusammen leben und unterstützt von der Vorarlberger Landesregierung herausgegeben. Er informiert über religiöse Feiertage verschiedener Religionen, die in Vorarlberg gelebt werden.

Den Wandkalender und einen Jahreskalender mit Beschreibungen aller Festtage (auch nach Monaten strukturiert) finden Sie hier:

<https://www.okay-line.at/aktuell/Interkultureller-Kalender/>

Tipps von okay.zusammen leben

26.02.2026 19.00 Uhr **in Feldkirch**

Vortrag und Diskussion: Vielfalt in der Politik

Die Veranstaltung widmet sich der Frage, warum Menschen mit Migrationshintergrund in den politischen Gremien des Landes noch nicht entsprechend repräsentiert sind. Woran liegt das? Was hindert Menschen mit Migrationshintergrund daran, sich politisch zu engagieren? Welche Auswirkungen hat fehlende politische Beteiligung – und vor allem: Wie kann Politik offener, zugänglicher und vielfältiger gestaltet werden? Diesen Fragen ist Christian Blank im Rahmen einer Studie nachgegangen. Er stellt die Ergebnisse der Studie "Politische Partizipation von Ausländerinnen in Liechtenstein" vor und gibt Einblicke in Lösungsansätze und Ideen.

Christian Blank, stellv. Geschäftsführer, Verein für Menschenrechte Liechtenstein

Ort: Digital Campus Vorarlberg, Widnau 10, 6800 Feldkirch

Veranstalter: Die Grünen Feldkirch

Anmeldung: natascha.soursos@gruene.at

10.03.2026 19.30 Uhr **in Dornbirn**

Film: "Austroschwarz" und "Austrodrama Akustik Tour" von Mwita Mataro

Dokumentarfilm, AT 2025, R: Mwita Mataro, Helmut Karner, 98' OmU.

Im Rahmen des "Human Vision film festival" am Spielboden Dornbirn.

Vielschichtig und doch leichtfüßig zeigt der Film eine neue Perspektive auf Schwarze Männlichkeit, europäische Schwarze Identität und auf den Alltag in einer Gesellschaft, die einem Teilhabe oftmals verwehrt, aber auch auf Zusammenhalt und Kunst als Aktivismus.

Vor der Filmvorführung spielt Regisseur, Hauptdarsteller und Musiker Mwita Mataro ein kurzes Akustik-Set seiner neuen Songs und spricht dabei über seine Musik, den Film und inhaltliche Zusammenhänge. Mit seinem neuen Soloprojekt präsentiert er seine Songs auf der „Austrodrama Akustik Tour“.

Im Anschluss an den Film steht Mwita Mataro außerdem für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Moderation: Franziska Völlner (Projektstelle #OhneAngstVerschiedenSein, Jüdisches Museum Hohenems).

Ort: Spielboden Dornbirn in Kooperation mit Projektstelle #OhneAngstVerschiedenSein / Antisemitismus- und rassismuskritische Bildung am Jüdischen Museum Hohenems & okay.zusammen leben – Projektstelle für Zuwanderung und Integration.

Information: https://www.spielboden.at/veranstaltungen/2026/03_maerz/austroschwarz

.....

05. und 06.05.2026 09.00 – 17.00 Uhr **in Lochau**

Seminar: Interkulturelle Konflikte im islamischen Kontext

Dieses Seminar bietet einen praxisnahen Einblick in interkulturelle Konflikte im islamischen Kontext. Es vermittelt Hintergrundwissen über kulturelle und religiöse Einflussfaktoren sowie Strategien für eine reflektierte und professionelle Kommunikation.

Inhalte: Islamismus und seine Strömungen: Von den Grauen Wölfen bis zum Neosalafismus, Salafismus und Wahhabismus: Ursprünge, Ideologien und ihre Verbreitung, Muslimische Lebenswelten im deutschsprachigen Raum: Einstellungen, soziale Dynamiken und Herausforderungen in Familie, Freundeskreis und Beruf, Radikalisierungsprozesse: Faktoren, Mechanismen und Präventionsansätze, Antisemitismus und Verschwörungstheorien unter muslimischen Jugendlichen, Menschen mit Fluchterfahrung: Integrationspotenziale, interkulturelle Herausforderungen und Konflikte u.v.m.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Fachkräfte, die beruflich mit interkulturellen Herausforderungen konfrontiert sind – darunter Mitarbeitende aus psychosozialen und medizinischen Bereichen, Behörden, Blaulichtorganisationen, Sicherheitsbehörden, Schulen und weiteren Institutionen.

Referent: Mohamed Zakzak, Diplom-Sozialarbeiter, zertifizierter Anti-Aggressivitäts-Trainer, Traumapädagoge, systemischer Berater, Fachkraft für Kinderschutz und Autor

Ort: Schloss Hofen - Wissenschaft & Weiterbildung, Lochau

Information und Anmeldung (bis 05.04.2026):

<https://www.schlosshofen.at/bildung/soziales/seminarbereich/programmbereich-soziale-arbeit/de-2932>

.....

Unterrichtsmagazin "Deutsch lernen" zum Thema "Vorarlberg"

"Deutsch lernen. Das Magazin für Zusammenleben und Integration in Österreich" ist vom Österreichischen Integrationsfonds (ÖIF) für den Einsatz im Sprachunterricht mit Flüchtlingen und Zugewanderten und zum selbstständigen Lernen zu Hause konzipiert. Jede Ausgabe widmet sich einem wichtigen Alltagsthema und informiert über Kultur, Werte, Rechte und Pflichten in Österreich. Das Magazin bietet praxisorientierte Lesetexte und Übungen zur Festigung des Basiswortschatzes und der deutschen Grammatik.

In der neuen 38. Ausgabe des Magazins Deutsch lernen erfahren Sie mehr über Land und Leute in Vorarlberg. Praxisnahe Übungen behandeln Themen wie Arbeit, Wirtschaft, Kulinarik, Kultur, Freizeit und Sport. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Vorarlberger Dialekt. Typische Redewendungen und Ausdrücke sind im direkten Vergleich zur Standardsprache über QR-Codes abrufbar.

Download: <https://www.integrationsfonds.at/mediathek/mediathek-publikationen/publikation/deutsch-lernen-38-vorarlberg-28790/>

Angebote für Migrant*innen

18.02.2026 09.00 – 11.00 Uhr **in Nenzing**

Sprachtreff für Frauen

Einmal monatlich am Mittwoch Vormittag findet der Sprachtreff in Nenzing statt. Er ist ein Ort der Begegnung und richtet sich an Frauen, die in gemütlicher Umgebung Deutsch sprechen und neue Menschen kennenlernen möchten. Alle sind willkommen, unabhängig von Herkunft und Sprachkenntnissen. Auch Kinder dürfen mitkommen, es gibt eine kleine Spielecke.

Veranstalter: Marktgemeinde Nenzing und Caritas Sozialpaten

Weitere Termine: 18.03., 15.04., 20.05., 17.06. jeweils 9-11 Uhr

Ort: mittadinna, Ramschwagplatz 8a in Nenzing, keine Anmeldung notwendig.

Information: Marktgemeinde Nenzing, Sabrina Beck, sabrina.beck@nenzing.at, 06648437146

19.02.2026 16.00 – 17.30 Uhr **in Dornbirn**

Deutschcafé - Gemeinsam Deutsch lernen, sprechen und schreiben

Verbesserung der Deutschkenntnisse im Deutschcafé! Menschen aus verschiedenen Nationen üben Deutschkenntnisse in lockerer Atmosphäre. Das Angebot richtet sich an alle, die Deutsch lernen und sprechen möchten – egal auf welchem Niveau. Alle sind willkommen, unabhängig von Herkunft und Sprachkenntnissen. Auch Hilfe bei der Alphabetisierung wird Angeboten.

Veranstalter: Stadtbibliothek Dornbirn, mit Andrea Huber und anderen Freiwilligen

Weitere Termine: 12.03., 16.04., 21.05., 18.06.2026, 16.00–17.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Dornbirn, keine Anmeldung notwendig.

Information: Stadtbibliothek Dornbirn, Mag. Regina Geisler-Knünz, regina.geisler-knuenz@dornbirn.at, <https://stadtbibliothek.dornbirn.at/veranstaltung/2026-02-19-deutschcafe-gemeinsam-deutsch-lernen>

26.02.2026 13.00 bis 14.00 Uhr **in Bludenz**

Sprechstunde Montafon

Der Sozialsprengel Raum Bludenz mit der Fachstelle für Integration & Flüchtlingskoordination informiert und berät Sie gerne zu sämtlichen Fragen aus den Themenbereichen Migration und Integration.

Weitere Termine: 26.03., 30.04., 28.05., 25.06., jeweils 13.00 bis 14.00 Uhr

Ort: Schruns/Tschagguns - JAM, Batloggstrasse 94

Information und Anmeldung: Sozialsprengel Raum Bludenz, Tel.: +43 5552 22031-60, Integration@sozialsprengel-bludenz.at

26.02.2026 14.00 – 16.00 Uhr **in Bludenz**

Erzählcafé Montafon

Der Sozialsprengel Raum Bludenz bietet gemeinsam mit dem Stand Montafon ein Erzählcafé an. Dieser Treff ist ein offenes Angebot für alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen. Die Teilnehmer können sich in einer gemütlichen Atmosphäre in deutscher Sprache über wichtige Alltagsthemen unterhalten, sowie neue Leute und Kulturen kennenlernen.

Zielgruppe: Alle, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen.

Weitere Termine: 26.03., 30.04., 28.05., 25.06., jeweils 13.00 – 15.00 Uhr

Ort: im JAM, Batloggstraße 94

Anbieter: Sozialsprengel Raum Bludenz, Stand Montafon

Informationen, Anmeldung und Ansprechpersonen: Sozialsprengel Raum Bludenz, Kathrin Neugebauer, +43 5552 22031-60, integration@sozialsprengel-bludenz.at

21.03.2026 09.00 – 10.30 Uhr **in Dornbirn**

Gemeinsam Deutsch lesen – Lesekreis für Deutsch-Lernende

Zielgruppe: Menschen, die schon etwas Deutsch können (Deutschniveau ca. A2/B1)

Du magst lesen? Du lernst gerade Deutsch? Du möchtest in einer gemütlichen Gruppe gemeinsam Texte lesen und besprechen? Dann komm zu uns in den Lesekreis für Deutsch-Lernende! Einmal pro Monat treffen wir uns in entspannter Atmosphäre mit einer Deutsch-Trainerin, um gemeinsam 1 bis 2 Texte zu lesen und zu besprechen. Ganz nebenbei trainieren wir das Sprechen und Lesen und festigen Wortschatz und Grammatik. Es ist keine Vorbereitung notwendig – komm vorbei, hör zu & mach mit. Alle sind willkommen!

Weitere Termine: 18.04., 23.05., 27.06.2026, 09.00 – 10.30 Uhr

Ort: Stadtbibliothek Dornbirn

Einstiegsmöglichkeiten: Jederzeit

Information: Stadtbibliothek Dornbirn, Mag.a Regina Geisler-Knünz BA, regina.geisler-knuenz@dornbirn.at, <https://stadtbibliothek.dornbirn.at/veranstaltung/2026-03-21-gemeinsam-deutsch-lesen-lesekreis-fuer-deutsch-lernende>

Jeweils montags einmal im Monat 17.30 Uhr **in Lochau**

internationale Kochgruppe

Die Gruppe von Menschen aus verschiedenen Ländern trifft sich einmal im Monat zum gemeinsamen Kochen in der Schulküche der Mittelschule Lochau. Gekocht werden Gerichte aus den Herkunftsländern, Lieblingsgerichte, Saisonales, Regionales oder was ihnen sonst so einfällt. Alle bringen sich nach Lust und Laune ein: einkaufen, anleiten, mithelfen, Tisch decken oder aufräumen – es gibt immer etwas zu tun. Gegessen wird natürlich gemeinsam.

Die Kochgruppe würde sich freuen, wenn ihre Runde noch bunter wird und weitere Mitbürger*innen, die in der Region eine zweite Heimat suchen oder bereits gefunden haben, diese Abende mit ihren internationalen Kochkünsten bereichern.

Die Kochgruppe findet monatlich an einem Montag statt. Beginn ist 17.30 Uhr.

Eine Anmeldung ist erforderlich. Termin bei Christiane Schmid oder Elisabeth Schmid anfragen.

Information und Anmeldung: Gemeinde Lochau, Ausschuss Soziales und Integration, Elisabeth Schmid, T: 0664 454 8742; Christiane Schmid, T: 0664 503 0764

<https://gemeinde.lochau.at/informationen-von-a-bis-z-reader/kochgruppe-internationale.html?348>

.....
jeden Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr **in Bludenz**

Sprachtreff für Männer

Das Angebot richtet sich an Männer ab 14 Jahren, die ihre Deutschkenntnisse verbessern wollen. Deutsch sprechen, üben, lernen... In gemütlicher Atmosphäre wird gemeinsam die deutsche Sprache in wichtigen Alltagssituationen (z.B.: Arztbesuch, Einkaufen, Schule...) geübt.

Ort: Maierhof Gemeinschaftsraum in Brunnenfeld

Anmeldung ist nicht notwendig, aber wünschenswert: integration@sozialsprengel-bludenz.at, Tel.: +43-5552-22031-60

Information: Sozialsprengel Raum Bludenz, www.sozialsprengel-bludenz.at

.....
jeden Dienstag 14.00 – 16.00 Uhr **in Dornbirn**

Deutsch aktiv – Deutsch üben und begegnen

Kostenloses Angebot der Stadt Dornbirn, das sich speziell an ältere Menschen mit wenig oder geringen Deutschkenntnissen richtet. Im Kurs soll durch lockere Gespräche und praktische Übungen die deutsche Sprache in einer entspannten und freundlichen Atmosphäre erlernt werden. Die Teilnehmer:innen haben die Möglichkeit, ihre Sprachfähigkeiten in einem informellen Rahmen zu steigern und gleichzeitig mehr über die österreichische Kultur zu erfahren.

Einstiegsmöglichkeiten: kostenlos und unverbindlich; Es ist keine Anmeldung erforderlich, hilft aber bei der Planung.

Zeit: Jeden Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr (nicht während der Schulferien)

Ort: Pfarre St. Christoph, Rohrbach 37, 6850 Dornbirn

Zielgruppe(n): Ältere Menschen mit wenig oder geringen Deutschkenntnissen

Information: Stadt Dornbirn, Gesundheit und Sozialplanung, flas@dornbirn.at oder 05572 306 3104

.....
jeden Dienstag 17.30 – 19.00 Uhr (außer Feiertage) **in Feldkirch**

Sprachtreff im Naflahus

Niederschwelliger Sprachtreff zur Unterstützung im Spracherwerb. In Kleingruppen unterschiedlicher Sprachniveaus wird gemeinsam Deutsch gelernt.

Wo: Naflahus, Reichsstraße 3, 6800 Feldkirch-Altenstadt

Zielgruppe(n): Zugewanderte Personen, welche Unterstützung im Spracherwerb benötigen

Einstiegsmöglichkeiten: Jederzeit möglich

Information: Amt der Stadt Feldkirch, Fachbereich Integration, Maja Miller, Tel.: 05522/3041282, E-Mail:

integration@feldkirch.at, Internet: <https://www.feldkirch.at/leben-in-feldkirch/ehrenamt-und-integration/naflahus>

.....
jeden Dienstag 17.00 – 19.00 Uhr **in Götzis**

Begegnungscafé und Lernunterstützung

Je nach Bedarf und Deutschniveau gibt es die Möglichkeit mit Freiwilligen Deutsch zu lernen, zu üben, zu wiederholen oder sich zu zwangloser Deutschkommunikation zu treffen. Kursteilnehmer:innen und Schüler:innen werden bei Hausaufgaben, bei Grammatikübungen oder bei der Vorbereitung zu den Sprachprüfungen unterstützt. Wir helfen auch beim Ausfüllen von Formularen, Ansuchen..... Bitte bringen Sie ihre Unterlagen zum Lernen selber mit.

Zielgruppe(n): Menschen aller Altersgruppen, Herkunftsländer und Nationalitäten, die lernen, sprechen, Kontakte knüpfen und Land und Leute besser kennenlernen wollen.

Ort: Jugendräume Götzis, Postgebäude 3. Stock

Anbieter: Marktgemeinde Götzis, Ehrenamtliche Frauen und Männer

Information: Helga Hämmerle, Marktgemeinde Götzis – Bereich Soziales, Tel.: 05523 5986 275 oder 0664 78 00 0122, E-Mail: sozialamt@goetzis.at

jeden Mittwoch 09.00 – 11.00 Uhr **in Bludenz**

Sprachtreff für Frauen

Deutsch sprechen, üben, lernen... In gemütlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam die deutsche Sprache in wichtigen Alltagssituationen (z.B.: Arztbesuch, Einkaufen, Schule...) üben und langsam die Kenntnisse vertiefen oder auffrischen. Einstieg ab A1 jederzeit, kein ALPHA möglich.

Ort: Villa K. in Bludenz, Jellerstraße 16

Information und Anmeldung: Sozialsprengel Raum Bludenz, Michael Seethaler, E-Mail:

integration@sozialsprengel-bludenz.at

Caritas Sozialpaten, Veronika Winsauer, Tel.: 0676/884204014, E-Mail: veronika.winsauer@caritas.at

.....

jeden Mittwoch und Donnerstag **in Bludenz**

Wir spielen Deutsch. Für Kinder von 0-4 Jahre und Eltern

"Wir spielen Deutsch" richtet sich an Kinder von 0-4 Jahren und deren Eltern, um gemeinsam spielend Deutsch zu lernen und zu üben. Wir werden gemeinsam basteln, entdecken und ganz viel sprechen. Die Teilnahme am Angebot erleichtert den Kindern den Eintritt in die Spielgruppe bzw. den Kindergarten und ist kostenlos.

Termine: Bludenz: immer Mittwochs 9:00 - 11:00 Uhr (Ludothek - Grete Gulbrandsenweg 24)

Montafon: immer Donnerstags 9:00 - 11:00 Uhr (JAM - Batloggstraße 94, Schruns)

Information: Sozialsprengel Raum Bludenz, Tel.: 05552 22031-60, Integration@sozialsprengel-bludenz.at, Caritas Offene Elternarbeit, Tel.: 0676-88420-3018

.....

jeden Mittwoch, Donnerstag und Freitag 14.00 – 17.00 Uhr **in Feldkirch**

Begegnungscafé dieQuelle.komm

In freundlicher Atmosphäre bei gratis Tee oder Kaffee können die Besucher*innen mit Freiwilligen ins Gespräch kommen, mit eigenen Unterlagen Deutsch lernen, mit vorhandenen Sprachspielen Deutsch üben oder einfach ein Karten- oder Tischspiel spielen.

Ort: Feldkirch, Bahnhofstraße 25 (beim Bahnhof Feldkirch)

Anbieter: Werk der Frohbotschaft Batschuns, Ehrenamtliches Mitarbeiterinnenteam

Information: Werk der Frohbotschaft Batschuns, Rosalia Kohler, M: +43 699 19 58 91 31, rosalia.kohler@frohbottinnen.at

.....

jeden Donnerstag 09.30 – 11.00 Uhr **in Rankweil**

Deutsch-Treff

Eine wunderbare Gelegenheit, die eigenen Deutschkenntnisse in entspannter Runde zu festigen und zu erweitern! Der wöchentliche Deutsch-Treff bietet die Möglichkeit, in gemütlicher Atmosphäre die deutsche Sprache aktiv zu üben und sich mit anderen auszutauschen. Das gemeinsame Lernen und neue Kontakte knüpfen stehen im Vordergrund. Die Teilnehmenden können selbst entscheiden, welche Themen besprochen werden – ob Alltägliches und/oder Erziehungsthemen. So wird sichergestellt, dass die Inhalte relevant und interessant sind. Dieses Angebot richtet sich an alle Erwachsenen.

Anbieter: Marktgemeinde Rankweil

Termine: wöchentlich, donnerstags von 9:30 bis 11:00 Uhr

Ort: Kinderhaus Markt, Bahnhofstraße 7, 6830 Rankweil

Zielgruppe(n): Alle Erwachsene; Babys dürfen gerne mitgebracht werden. Es gibt keine Kinderbetreuung.

Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

Information, Anmeldung und Kontakt: Mira Antonia Hämmerle, BA, +43 5522 405-3509, mira.haemmerle@rankweil.at

.....

jeden Donnerstag 16.30 – 18.30 Uhr **in Götzis**

Lernerei

In der Lernerei sind alle Lernenden willkommen, die Hilfe und Unterstützung beim Lernen brauchen. Bitte bringen Sie ihre Unterlagen zum Lernen selber mit.

Zielgruppe(n): Menschen aller Altersgruppen, Herkunftsländer und Nationalitäten, Schüler, Teilnehmer vom Pflichtschulabschluss für Hausaufgabenhilfe, Lernhilfe, abfragen, auf Test lernen, Dialoge durchspielen, Lesen üben.

Ort: Bibliothek Götzis, Am Garnmarkt 5

Anbieter: Marktgemeinde Götzis, Ehrenamtliche Frauen und Männer

Information: Bibliothek Götzis, 05523 64551, bibliothek@goetzig.at

.....
jeden Freitag 09.00 – 11.00 Uhr **in Bregenz**

Begegnungscafé

Austausch – Information – Deutsch Konversation und einfache Bewirtung.

Kinder können gerne mitgebracht werden. Die Zielgruppe des Begegnungscafés sind Menschen aus der Ukraine. Eintritt frei!

Ort: Interkulturelles Lokal, Bahnhofstraße 47, 6900 Bregenz

Information: Irene Harrasser, Tel.: +43 5574 410 1662, E-Mail: integration@bregenz.at;
Landeshauptstadt Bregenz, Rathausstraße 4, 6900 Bregenz, www.bregenz.gv.at

.....

Termine nach Vereinbarung **in Dornbirn**

"Leserunden" im kleineren Kreis – Leseförderung für Erwachsene

Das Angebot richtet sich an Gruppen von Menschen mit nicht-deutscher Muttersprache, die ein Interesse für das Lesen auf Deutsch haben. Das Angebot ist kostenlos und kann ab 5 Teilnehmer*innen stattfinden. Interessierte können dafür unkompliziert eine Terminanfrage stellen – dafür einfach eine Mail an Regina Geisler-Knünz senden.

Anbieter: Stadtbibliothek Dornbirn

Wann: Nach Vereinbarung bzw. ab 5 Teilnehmer*innen

Information und Ansprechpersonen: Stadtbibliothek Dornbirn, Mag. Regina Geisler-Knünz, regina.geisler-knuenz@dornbirn.at

.....

Termine nach Absprache **in Feldkirch**

Deutschhilfe im Naflahus

Niederschwelliger Sprachtreff zur Unterstützung im Spracherwerb oder parallel zu einem bestehenden Sprachkurs; 1:1 Deutschhilfe oder in Kleingruppen (1-3 Personen).

Einstiegsmöglichkeiten: Bitte um Kontaktaufnahme im Büro für Integration der Stadt Feldkirch

Anbieter: Amt der Stadt Feldkirch und Ehrenamtliche

Wann: nach Absprache

Wo: Naflahus, Reichsstraße 3, 6800 Feldkirch-Altenstadt

Zielgruppe(n): Zugewanderte Personen, welche Unterstützung im Spracherwerb benötigen

Information: Amt der Stadt Feldkirch, Fachbereich Integration, Maja Miller, Tel.: 05522/3041282, E-Mail: integration@feldkirch.at, <https://www.feldkirch.at/leben-in-feldkirch/ehrenamt-und-integration/naflahus>

.....

amazoneBERATUNG – mehrsprachiges Angebot

Die Beraterinnen* des Vereins Amazone unterstützen Mädchen*, junge Frauen*, inter*, nicht-binäre, trans* und agender Jugendliche u.a. bei Schwierigkeiten mit Familie und Freund*innen und bei Fragen zu den Themen Beziehung, Sexualität, Verhütung, Ausbildung, Mobbing und vielem mehr. Es ist möglich, die Beratungsgespräche mit Dolmetscherinnen* in den Sprachen Arabisch, Farsi, Rumänisch, Russisch, Türkisch oder Ukrainisch zu führen. Die Mitarbeiterinnen* stehen unter Schweigepflicht und das Angebot ist kostenfrei! Einen Termin kann man entweder direkt vor Ort im Verein Amazone ausmachen, unter 05574 45801 anrufen oder ein E-Mail an beratung@amazone.or.at schreiben. Für Gespräche auf Deutsch und Englisch können Interessierte auch einfach während der Öffnungszeiten des amazoneZENTRUM vorbeikommen.

Mehrsprachige Informationsflyer zum Beratungsangebot:

www.amazone.or.at/deineamazone/amazoneberatung/beratung-in-deiner-sprache

Weitere Informationen: Verein Amazone, Bahnhofstraße 31, 6900 Bregenz, 05574 45801, office@amazone.or.at, <https://www.amazone.or.at/beratung>

.....

Broschüre "Frauen*Aktiv" – Angebote für Migrantinnen in Vorarlbergs Gemeinden 25/26

Die von femail herausgegebene Broschüre "Frauen*Aktiv" gibt einen Überblick zu Angeboten für Frauen mit Migrationshintergrund in zahlreichen Vorarlberger Gemeinden. Die Angebote umfassen Sprachkurse (niedrigschwellige Deutschkurse von Gemeinden für Frauen), Bildungsangebote, Gesundheitsangebote, Freizeitangebote und Beratungsangebote. Sie richten sich ausschließlich an Frauen bzw. Mädchen und sollen den interkulturellen Dialog fördern.

Bestellung und Download: <https://www.femail.at/beratung-services/vielfalt/frauen-aktiv>

Information: femail, Schlossgraben 10, A-6800 Feldkirch, Tel.: +43-5522-31002-0, E-Mail: info@femail.at

.....

Demenz - TANDEM. Hilfe für Angehörige und Begleitpersonen von Menschen mit Demenz auf Türkisch

Angehörige bzw. Begleitpersonen von Menschen mit Demenz sind sehr gefordert und stoßen oft an Grenzen. Das Bildungshaus Batschuns bietet im Rahmen der Aktion Demenz mit TANDEM ein Angebot zur Entlastung und Unterstützung für Angehörige und Begleitpersonen von Menschen mit Demenz an. Einzelpersonen, Familien oder Kleingruppen werden von fachlich geschulten Demenz - TANDEM-BegleiterInnen im Umgang mit verwirrten und desorientierten Menschen begleitet. Die Treffen sind kostenfrei und werden in der Nähe des Wohnortes organisiert.

Information auf türkisch: [https://www.bildungshaus-](https://www.bildungshaus-batschuns.at/downloads/deutsch/Rund_um_die_Pflege/Daten_2021_Bereich_4/Karte_Tandem_tuerkisch.pdf)

[batschuns.at/downloads/deutsch/Rund_um_die_Pflege/Daten_2021_Bereich_4/Karte_Tandem_tuerkisch.pdf](https://www.bildungshaus-batschuns.at/downloads/deutsch/Rund_um_die_Pflege/Daten_2021_Bereich_4/Karte_Tandem_tuerkisch.pdf)

.....

Muttersprachliche Beratung für Migrantinnen auf Türkisch

Di und Do von 14.00 bis 16.00 Uhr, Tel.: 0664 3560603, Internet: <https://femail.at/vielfalt/muttersprachliche-beratung>

Bildungs- und Berufsberatung für Frauen mit Migrationshintergrund:

Anmeldung zu den allgemeinen femail Öffnungszeiten: Mo-Do 9.00-12.00 Uhr, Di 14.00-16.00 Uhr

Tel.: 05522 31002, E-Mail: info@femail.at, <https://femail.at/arbeit-bildung/bildungs-und-berufsberatung/>

Veranstalterin: femail, Cigdem Gökmen-Erden, Tel.: +43-5522-31002-18, E-Mail: cigdem.goekmen-erden@femail.at, Internet: www.femail.at

.....

AMIKE-Telefon - mehrsprachige interkulturelle psychosoziale Akuthilfe für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund (Hotline)

Das Amike-Telefon des Diakonie-Flüchtlingsdiensts bietet kostenlos Rat und Hilfe bei psycho-sozialen Belastungen. Die krisenerfahrenen Psychotherapeut*innen haben zum Teil selbst Migrationshintergrund, sie hören zu und verstehen - anonym und aktuell in den Sprachen Deutsch, Englisch, Arabisch, Bosnisch-Kroatisch-Serbisch (BKS), Dari/Farsi, Russisch und Türkisch. Weitere Sprachen sind in Planung.

Das Angebot richtet sich an Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund, unabhängig von Aufenthaltsdauer oder -status in ganz Österreich.

Ratsuchende erhalten Unterstützung über die HOTLINE 01/343 0101

Deutsch: +43 1 343 0101 1

Dari / Farsi: +43 1 343 0101 2

Arabisch: +43 1 343 0101 3

Russisch: +43 1 343 0101 4

Türkisch: +43 1 343 01 01 6

Ukrainisch: +43 1 343 01 01 7

Das Amike-Telefon ist zu folgenden Zeiten besetzt: MO - FR: 10.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr

Information: Diakonie Flüchtlingsdienst. AMIKE-Telefon – Interkulturelle Psychosoziale Akuthilfe, Tel.: 0664/887 61 776, E-Mail: amike-telefon@diakonie.at, <https://fluechtlingsdienst.diakonie.at/einrichtung/amike-telefon>

Kontakt und Begegnung

13.02.2026 19.00 – 22.00 Uhr **in Bregenz**

Çay Kültür – Reden, Tee trinken, Open Stage

In der Türkei ist die Zubereitung von Çay ein Zeichen der Liebe – eine Zeremonie, die Raum, Zeit und Aufmerksamkeit verdient. Fatih Özcelik bereitet mit Helfer*innen verschiedene Teesorten zu – eine Einladung, zwischen dampfenden Tassen Menschen kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen. Und wer mag, nimmt die offenen Bühne ein und präsentiert Musik, Gedichte oder kleine Geschichten.

Ort: vorarlberg museum, Bregenz

Information: https://www.vorarlbergmuseum.at/veranstaltungen/kalender/detail/2026-02-13_1900/cay-kueltuer-reden-tee-trinken-open-stage/

.....

14. und 28.02.2026 09.30 – 11.00 Uhr **in Lochau**

Sprachencafé im Brockenhaus Leiblachtal

Jeden zweiten und vierten Samstag des Monats von 9.30 bis 11.00 Uhr haben alle Interessierten im Café des Brockenhauses Leiblachtal die Gelegenheit, sich in entspannter Atmosphäre in verschiedenen Fremdsprachen zu unterhalten oder ihre Deutschkenntnisse zu vertiefen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck kann man über viele Themen plaudern und Gleichgesinnte kennenlernen..

Termine für Italienisch – Portugiesisch – Englisch – Deutsch: 14.02., 14.03., 11.04., 09.05., 13.06., 11.07.2026 (jeden 2. Samstag im Monat) von 09.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Termine für Französisch – Englisch – Spanisch – Deutsch: 28.02., 28.03., 25.04., 23.05., 27.06., 25.07.2026 (jeden 4. Samstag im Monat) von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr

Ort: Im Café des Brockenhauses Leiblachtal, Landstraße 24, 6911 Lochau

Kontaktperson: Selma Schusterschitz-Giocondo, +43 681 811 80292, selma.schusterschitz@gmail.com oder Gemeinde Lochau, +43 5574 42168-104, soziales@lochau.at

Information: <https://gemeinde.lochau.at/informationen-von-a-bis-z-reader/sprachencafe.html>

.....

16.02.2026 13.00 – 16.00 Uhr **in Nenzing**

Begegnungscafé für Personenbegleiter*innen

Begegnung und Austausch, Momente zum Entspannen und Kraft tanken.

Ohne Anmeldung, einfach während der Öffnungszeiten vorbeikommen.

Weitere Termine: 16.03.2026, 20.04.2026, 13.00 – 16.00 Uhr

Ort: mittadinna, Ramschwagplatz 8a in Nenzing, Shuttledienst unter +43 5525 62215-108

Information: Olivia Mair, Tel.: +43 664 88576940, E-Mail: olivia.mair@nenzing.at

.....

14.04.2026 15.00 Uhr **in Bregenz**

Interkulturelles Erzählcafé

Das vorarlberg museum lädt „Einheimische und Vielheimische“ zu einem Nachmittag ein, um sich kennenzulernen. Es ist kein Thema vorgegeben – erzählt werden darf, was das Leben bewegt: von der Heimat, die zurückbleibt, über das Ankommen in einem neuen Land bis zu den Herausforderungen, die es zu meistern gilt.

Moderation: Fatih Özcelik und Manfred Welte

Ort: vorarlberg museum, Bregenz

Information: https://www.vorarlbergmuseum.at/veranstaltungen/kalender/detail/2026-04-14_1500/interkulturelles-erzaehlcafe-1/

.....

09.05.2026 09.00 – 11.00 Uhr **in Hohenems**

Frauen*Gespräche. Miteinander frühstücken – sich kennenlernen – Leben teilen

Ein gemütliches Frühstück bietet Frauen aller Nationen und Altersstufen die Möglichkeit, sich kennenzulernen, zu plaudern, sich zu einem gemeinsamen Thema auszutauschen und auch zu unterstützen. Psychische Gewalt hat verschiedene Facetten und kommt in unterschiedlichen Kontexten vor, sei es in der Partnerschaft/Familie, am Arbeitsplatz oder auch im Freizeitbereich. Im Gegensatz zu körperlicher Gewalt bleibt sie häufig im Verborgenen und ist für die Betroffenen und das soziale Umfeld oft schwer erkennbar und benennbar. Dabei hinterlässt sie genauso schmerzhaft Spuren – diese sind nur nicht sofort sichtbar. Im Vortrag werden verschiedene Formen der psychischen Gewalt beschrieben und damit ihre Früherkennung gefördert. Möglichkeiten der Hilfestellung sowie der Stärkung der eigenen Ressourcen werden ebenfalls thematisiert.

Ort: Diepoldsauer Straße 7, Hohenems, Österreich

Veranstalter: Stadt Hohenems

Information: <https://www.hohenems.at/events/frauengespraech-4/>

Christa Aichhorn, Tel. 0699/81437839

.....

jeden Montag 14.00 – 16.00 Uhr (außer Feiertage) **in Feldkirch**

Montagscafé im Naflahus

Das Montagscafé wird von ehrenamtlich Engagierten aus dem Integrationsbereich angeboten; Im Vordergrund stehen Kommunikation und sozialer Austausch.

Wo: Naflahus, Reichsstraße 3, 6800 Feldkirch-Altenstadt

Zielgruppe(n): Alle Personen (zugewanderte und einheimische)

Einstiegsmöglichkeiten: Jederzeit möglich

Information: Amt der Stadt Feldkirch, Fachbereich Integration, Maja Miller, Tel.: 05522/3041282, E-Mail: integration@feldkirch.at, Internet: <https://www.feldkirch.at/rathaus/aktuell/news/detail/sommereroeffnungszeiten-im-naflahus-1>

.....
jeden Dienstag 18.00 – 19.30 Uhr **in Koblach**

Café Mitand - Begegnungscafé

Lockerer Zusammenkommen, Austausch über dies und jenes, Deutsch üben mit Ehrenamtlichen, Deutsch-Übungen bei Alltagssituationen, je nach Bedarf und Deutschniveau gibt es die Möglichkeit mit Freiwilligen zu üben und wiederholen, mit den Kindern wird gespielt oder gelesen. Die Einheiten sind nicht aufeinander aufgebaut; alltagssprachliche Lerninhalte. Bitte bringen Sie ihre Unterlagen zum Lernen selber mit.

Zielgruppe(n): Menschen aller Altersgruppen, Herkunftsländer und Nationalitäten, welche lernen, erzählen, sprechen, spielen wollen.

Ort: In den Räumen der Schülerbetreuung, Volksschule Koblach (nach der Turnhalle links, Hintereingang!), wenn keine Besucher*innen kommen, dann ist ab 18.30 Uhr geschlossen.

Anbieter: Gemeinde Koblach, Ehrenamtliche Frauen und Männer

Information: Sabine Sieber, Gemeinde Koblach – Bereich Soziales, 05523 62875 2116, sabine.sieber@koblach.at

.....
jeden Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr **in Lustenau**

Café Donnschta im W*ORT

Das W*ORT ist auch ein *ORT, an dem man sich ganz ohne Konsumzwang treffen kann. Es ist ein *ORT, an dem man sich begegnen, Ideen austauschen, einen guten Kaffee, ein Stück Kuchen oder ein Glas Wein genießen kann. Die Möbel mit ihrem passenden Namen „you may“ laden zum Klettern, Entdecken und Verweilen ein. Das W*ORT als Dritter Ort.

Das Café ist Donnerstags von 9 bis 12 Uhr geöffnet. Das W*ORT Team organisiert außerdem Familien Brunches, ist beim Spielefest in Lustenau mit dabei und bietet auch sonst immer wieder Veranstaltungen für ein ungezwungenes Miteinander.

Information: <https://w-ort.at/cafe-donnschta>

W*ORT Lustenau, Raiffeisenstraße 18, E-Mail: info@w-ort.at, Tel.: +43-660 684 6672

.....
jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 **in Hohenems**

Café der Kulturen – Sprachcafé im ProKonTra

Das Sprachencafé – Deutschcafé ist jeweils am Dienstag im Kulturzentrum ProKonTra, Kaiser-Franz-Josef-Straße 29 geöffnet. Engagierte Ehrenamtliche gestalten auch weiterhin gemeinsam mit Vertriebenen sprachliche Lernfelder. Das niederschwellige Angebot richtet sich an in Hohenems lebende Flüchtlinge und an alle anderen Menschen, die die deutsche Sprache lernen und üben wollen. Wer daran Interesse hat, ist herzlichst eingeladen, einfach einmal vorbeizuschauen und bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen – auf Deutsch oder auch mit Händen und Füßen.

Sprachbegeisterte Menschen sind herzlich willkommen!

Zur Stärkung des FreiwilligenTeams werden Menschen gesucht, die beim Sprachencafé mithelfen wollen. Gefragt sind Freude an Kommunikation, gute Sprachkenntnisse und Lust auf Neues!

Information: <https://prokontra.at/cafe-der-kulturen/>

.....
jeden Freitag 14.00 – 17.00 Uhr **in Bludenz**

zeit.familie am Freitag in Bludenz

zeit.familie bietet allen Eltern in Bludenz – mit oder ohne Kinder – einen Raum, um sich in freundlicher Atmosphäre auszutauschen und gegenseitig zu unterstützen. Gemeinsam werden Tipps und Ideen für das Familienleben gesammelt, es gibt Ausflüge, Aktivitäten und hilfreiche Workshops. Ziel ist es, eine starke Gemeinschaft zu bilden, in der sich Eltern gegenseitig unterstützen. Durch sozialarbeiterische Begleitung können dabei auch Fragen und Anliegen der Eltern gemeinsam aufgegriffen und bewältigt werden.

Alle sind herzlich willkommen – ganz ohne Anmeldung. Interessierte können jederzeit dazukommen oder gehen. Dieses Angebot wird von der Caritas in Kooperation mit der Stadt Bludenz organisiert.

Ort: Zäwas, Kirchgasse 8, Bludenz

Information: Caritas Vorarlberg, Offene Elternarbeit, Viktoria Beseda, BA, Mobil: 0676884203018, E-Mail: elternarbeit@caritas.at

Weitere Angebote

03.02.2026 19.30 Uhr **in Dornbirn**

Film: An Hour from the Middle of Nowhere

Human Vision Filmreihe als Einstimmung auf das 10th Human Vision Film Festival, 7.3. bis 15.3. 2026

Deutschland / USA 2024, 83 min, engl. OmdU, Regie: Ole Elfenkaemper, Kathrin Seward, Dokumentarfilm

Das ländliche Stewart County liegt ruhig und verschlafen im Südwesten von Georgia. Im Wald versteckt sich eines der größten Abschiebegefängnisse der Vereinigten Staaten. Bis zu 2.000 Menschen warten hier auf ihren Prozess. Überwiegend ohne juristische Begleitung. Ein juristisch faires Asylverfahren ist in vielen Gebieten der USA schwer zu erhalten, denn die Gefängnisse liegen meistens "An Hour from the Middle of Nowhere". So auch im Stewart County: Im Umkreis von 200 Kilometern gibt es keine privaten Asyl- und Migrationsanwälte außer Marty Rosenbluth, der sein Leben der Verteidigung der Menschenrechte verschrieben hat.

Zweiter Spieltermin: 13.02.2026, 19.30 Uhr

Ort: Spielboden Dornbirn

Information: https://www.spielboden.at/veranstaltungen/2026/02_februar/an-hour-from-the-middle-of-nowhere

.....

04. und 05.02.2026 **in Dornbirn**

Film: Ein einfacher Unfall (It Was Just an Accident)

Iran / Frankreich / Luxemburg 2025, 102 min, farsi O.m.U., Regie: Jafar Panahi

Vahid, ein aserbaidzhanischer Automechaniker, wurde einst vom iranischen Regime inhaftiert und dort immer wieder mit verbundenen Augen verhört. Eines Tages betritt ein Mann namens Eghbal seine Werkstatt. Das Quietschen seiner Beinprothese lässt Vahid glauben, in Eghbal einen seiner früheren Peiniger wiederzuerkennen. Was als kleiner Unfall beginnt, löst eine Reihe von eskalierenden Folgen aus. Der Gewinner der Goldenen Palme beim Filmfestival in Cannes 2025!

Termine: Mittwoch, 4.2., 18 Uhr; Donnerstag, 5.2., 19.30 Uhr

Veranstaltungsort: Cinema Dornbirn, Sankt-Martin-Straße 3

Veranstalter: FKC Dornbirn

Information: <https://www.fkc.at/event/ein-einfacher-unfall-it-was-just-an-accident-2/>

.....

07.02.2026 15.00 Uhr **in Bregenz**

Zeitfenster unterwegs: Exkursion ATIB Moschee Bregenz

Die Ausstellung "Zeitfenster – Gedankenwelten" im vorarlberg museum zeigt, wie sich religiöse Vorstellungen über die Zeiten hinweg in Objekten aus unserer Sammlung spiegeln. Die begleitenden Exkursionen erweitern diesen Blick: Sie führen zu Glaubensgemeinschaften und ihren Einrichtungen. Dabei rückt ein Aspekt besonders in den Fokus: der Umgang mit dem Tod – ein Thema, das heute häufig verdrängt wird.

Ort: ATIB Moschee, Bregenz, Vorklostergasse 58, Anreise in Eigenregie

max. 20 Personen, Eintritt frei

-Information und Anmeldung: https://www.vorarlbergmuseum.at/veranstaltungen/kalender/detail/2026-02-07_1500/zeitfenster-unterwegs-exkursionen-zu-glaubensgemeinschaften/

.....

23.02.2026 20.00 Uhr **in Rankweil**

Montagskino: "Happy"

Spielfilm (AT 2024), 110 Minuten, FSK: ab 16 Jahren, Regie: Sandeep Kumar

Der indische Geflüchtete Happy steht kurz vor der Abschiebung. Der Traum eines erfolgreichen Lebens in Österreich hat sich nicht erfüllt. Was ihn jedoch im Land hält, ist seine österreichische Tochter Maya, von der sonst dauerhaft getrennt wäre. Um sich doch noch für Aufenthalts- und Sorgerecht zu qualifizieren, gibt er seinen Job als Zeitungsverkäufer auf und beginnt als Essenslieferant zu arbeiten. Doch eine Unachtsamkeit, und das Kartenhaus bricht zusammen – ein gesellschaftskritischer Film, der uns zwingt, sich mit dem Recht auf Glück für jeden Menschen auseinanderzusetzen.

Ort: Altes Kino Rankweil, Bahnhofstraße 30

Information: <https://www.alteskino.at/component/jevents/eventdetail/1182/-/happy?Itemid=101>

.....

26.02.2026 19.30– 21.00 Uhr **in Hohenems**

"... wenn ich den Wunsch äussere, in die Türkei auszuwandern, so glaube ich, dass ich mich dort als Orientalistin betätigen könnte."

Vortrag und Gespräch mit Elke-Vera Kotowski (Potsdam) über Hedwig Klein, die "kriegswichtige Übersetzerin" für eine arabische Ausgabe von "Mein Kampf"

Die 1911 in Antwerpen geborene Tochter eines ungarischen Kaufmanns studierte ab 1932 Islamwissenschaften, Semiotik und englische Philologie in Hamburg. Ihre wissenschaftliche Expertise war geschätzt und ermöglichte ihr, auch als Jüdin während der NS-Zeit 1937 zu promovieren, allerdings wurde ihr der Dokortitel verweigert. Als hervorragende Sprachwissenschaftlerin lieferte sie wichtige Textbausteine für die Übersetzung von "Mein Kampf" ins Arabische; sie hoffte, durch diese Arbeit sich und ihre Familie vor der Deportation zu schützen. Hedwig Klein wurde deportiert und nach dem 11. Juli 1942 in Auschwitz ermordet.

Begleitprogramm zur Ausstellung "Die Morgenländer. Jüdische Forscher und Abenteurer auf der Suche nach dem Eigenen im Fremden"

Veranstaltungsort: Jüdisches Museum Hohenems

Information: <https://www.jm-hohenems.at/veranstaltungen/wenn-ich-den-wunsch-aeussere-in-die-tuerkei-auszuwandern-so-glaube-ich-dass-ich-mich-dort-als-orientalistin-betaetigen-koennte>

.....

ab 17.03.2025 **in Bregenz, Feldkirch, Hohenems, Lustenau**

Gemeinsam gegen Partnergewalt – Treffpunkte der Aktionsgruppen

Die Initiative "StoP – Stadtteile ohne Partnergewalt" setzt sich für ein respektvolles und gewaltfreies Miteinander ein. In den Aktionsgruppen werden gemeinsam Aktionen geplant und gestaltet, die ein Zeichen setzen. Alle Interessierten können bei den Aktionsgruppen mitmachen.

17. März 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Hohenems, Gemeinschaftsraum, Diepoldsauer Straße 7, 6845 Hohenems

Elisabeth Gruber-Vögel, Leiterin der ifs FrauennotWohnung, ermöglicht Einblicke in den Alltag dieser Opferschutzeinrichtung.

21. April 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Lustenau, dô für jung und älter, Dornbirner Straße 19, 6890 Lustenau

Opferschutzanwältin Mag. Dr. Eva Müller gewährt Einblicke in den Gerichtsalltag und die Prozessbegleitung bei Gewaltdelikten.

09. Juni 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Bregenz, Interkulturelles Lokal, Bahnhofstraße 47, 6900 Bregenz

Polizist Gert Gröchenig gibt Einblicke in die Abläufe, Maßnahmen und Herausforderungen polizeilicher Interventionen bei häuslicher Gewalt.

22. Juni 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr

Feldkirch, Haus am Katzenturm, Herrengasse 14, 6800 Feldkirch

Filmabend und Diskussion: Gemeinsam schauen wir „Der Wutmann“ – ein Film über die Auswirkungen häuslicher Gewalt auf Kinder – und diskutieren anschließend unsere Eindrücke.

Information: StoP –Stadt(teile) ohne Partnergewalt Vorarlberg, Institut für Sozialdienste, stopvorarlberg@ifs.at, Telefon: 05 1755 534, <https://www.stop-partnergewalt.at/stop-vorarlberg/>

.....

22.05.2026 17.00 Uhr **in Bregenz**

Als die gastarbajteri kamen. 60 Jahre Anwerbeabkommen Österreich – Jugoslawien

In der Reihe "freitags um 5" im vorarlberg museum

Nachdem 1966 das Anwerbeabkommen zwischen Österreich und Jugoslawien in Kraft getreten war, ging man davon aus, dass die dringend benötigten "Gastarbajteri" bald zurückkehren würden. Viele Arbeitsmigrant:innen sind aber geblieben, heimisch und oft auch österreichische Staatsbürger*innen geworden. Wie hat sich ihr Verhältnis zu Jugoslawien nach dessen Zerfall in den 1990er Jahren verändert? Antworten geben die Historikerin Julia Tyll-Schranz (Verein für Geschichte der ArbeiterInnenbewegung) und der Historiker und Slawist Elmar Hasović, der selbst einst kriegsbedingt nach Vorarlberg kam.

In Zusammenarbeit mit okay.zusammen leben – Projektstelle für Zuwanderung und Integration

Ort: vorarlberg museum, Bregenz

Information: https://www.vorarlbergmuseum.at/veranstaltungen/kalender/detail/2026-05-22_1700/helden-oder-taeter-das-nationalsozialistische-erbe-im-skisport/

.....
bis 04.10.2026 **in Hohenems**

Ausstellung: Die Morgenländer. Jüdische Forscher und Abenteurer auf der Suche nach dem Eigenen im Fremden

Ausstellung im Jüdischen Museum Hohenems über die Entstehung der Orientwissenschaften im 19. Jahrhundert. Die Entwicklung der Islamwissenschaften, der Arabistik und der Orientalistik war eng mit der Wissenschaft des Judentums, mit Emanzipation und Reform verbunden. Die neuen Orientwissenschaften waren Schauplatz einer jüdischen Suche nach den eigenen Ursprüngen: Mit selbstbestimmtem Blick die Quellen der eigenen Kultur und Geschichte zu erforschen, diente auch dem Versuch, sich aus der diskriminierenden Umklammerung in einer christlichen Gesellschaft zu befreien. Dass aus dieser Perspektive der Islam und die arabische Welt keineswegs als feindlich-exotischer „Anderer“ Europas erschien, sondern als Quelle auch der europäischen Kultur, stellt so manche Stereotypen der Gegenwart produktiv in Frage, xenophobe Vorstellungen genauso wie postkoloniales schwarz-weiß Denken.

Information: <https://www.jm-hohenems.at/ausstellungen/vorschau>

Weiterbildung

online

Interdisziplinäre Webinar-Reihe "Zwangsheirat und Verwandtschaftsgewalt"

Die Webinar-Reihe bietet eine umfassende Auseinandersetzung mit den Themen Zwangsheirat und Verwandtschaftsgewalt und beleuchtet auch relevante Aspekte aus anderen Fachdisziplinen. Sie vermittelt fundiertes Hintergrundwissen und vertiefende Einblicke, um ein besseres Verständnis dieser Gewaltformen zu ermöglichen. Zudem informiert die Reihe über bestehende Unterstützungsangebote und deren Zugänglichkeit. Expert*innen aus verschiedenen Fachrichtungen teilen ihr Wissen und stellen praxisnahe Strategien zur Identifikation möglicher Fälle sowie zur Reaktion auf Verdachtsfälle vor. Zudem werden Hemmschwellen im Umgang mit Betroffenen abgebaut und der Bekanntheitsgrad spezialisierter Einrichtungen erhöht, um eine bessere Weitervermittlung zu ermöglichen.

Angeboten wird die Reihe vom Verein Orient Express (Wien)

Information: Orient Express, Beratungs-, Bildungs- und Kulturinitiative für Frauen, <https://www.orientexpress-wien.com/blog-news>

Link zur Webinar-Reihe: <https://www.youtube.com/playlist?list=PLX0wpxiwvhLe5IbCutg4SI8Y96JGAYZC2>

.....
17.02.2026 12.30 – 13.30 Uhr **online**

Diversity: Internationale Fachkräfte - Was Unternehmen bieten müssen, damit Zugehörigkeit gelingt

Im Rahmen der Reihe "Wissen am Mittag: Zukunft der Arbeit gemeinsam gestalten"

Was bedeutet Diversity? Welche Aspekte sind hier vereint? Und wie kann Diversity praktisch in Organisationen umgesetzt und gelebt werden? Die Veranstaltungsreihe Wissen am Mittag widmet sich im Schwerpunkt Diversity diesen und weiteren Fragen.

Referierende:

Stefan Kammhuber, ikik Institut für Kommunikation und Interkulturelle Kompetenz - OST

Sebastian Kubik, Bühler AG

Die Online-Veranstaltungsreihe "Wissen am Mittag" des iDNA Instituts für Diversität und Neue Arbeitswelten bietet monatlich über Mittag fundierte Einblicke in aktuelle Fragestellungen rund um die Arbeitswelt von heute und morgen. Die Beiträge von Referierenden aus Organisationen und der angewandten Forschung beleuchten unterschiedliche Perspektiven und vermitteln praxisrelevante Inputs. Es wird aus verschiedenen Bereichen wie Arbeitsalltag, Wissenschaft und Organisationspraxis berichtet. Die Teilnehmenden erhalten fundiertes Wissen, praxisnahe Beispiele sowie Anregungen und Ideen für den eigenen Arbeitsalltag.

Die Veranstaltungsreihe findet online über Teams statt. Der Link zur Veranstaltung wird Ihnen vor dem Termin per Mail zugeschickt.

Teilnahmegebühr: CHF 25.- pro Veranstaltung

Information: <https://www.ost.ch/de/event/wissen-am-mittag-zukunft-der-arbeit-gemeinsam-gestalten-3>
.....

ab 06.03.2026 **in Innsbruck**

Universitätskurs Community Interpreting

Der Universitätskurs der Universität Innsbruck richtet sich an zwei- oder mehrsprachige Personen, die ihre Kompetenzen, Techniken und Methoden als Community Interpreter schulen und ausbauen möchten und diese in der Arbeit mit Behörden, öffentlichen Institutionen und Organisationen einbringen und nutzen möchten.

Anmeldeschluss: 15.01.2026

Vorbesprechung: 30.01.2026

Kursstart: 06.03.2026

Information: <https://www.uibk.ac.at/de/weiterbildung/community-interpreting/>

.....

15. und 16.06.2026 09.00 – 17.00 Uhr **in Lochau**

Seminar: Fremdenrecht

Anhand von konkreten Fallbeispielen bietet dieses Seminar eine Einführung die wichtigsten Themenbereiche des Fremdenrechts.

Schwerpunkte des Seminars bilden folgende Themen: Einreise, Aufenthalt, Niederlassung, Arbeitsmarktzugang, aufenthaltsbeendende Maßnahmen, fremdenpolizeiliche Befugnisse u.v.m.

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem psychosozialen Bereich

Referent: Dr. Thomas Neugschwendtner, Rechtsanwalt in Wien, spezialisiert unter anderem auf Fremden- und Asylrecht, Ausländerbeschäftigungsrecht, Staatsbürgerschaftsrecht.

Ort: Schloss Hofen - Wissenschaft & Weiterbildung, Lochau

Information und Anmeldung (bis 15.05.2026):

<https://www.schlosshofen.at/bildung/soziales/seminarbereich/programmbereich-soziale-arbeit/de-2937>

.....

17.06.2026 09.00 – 13.00 Uhr **in Lochau**

Seminar: Asylrecht

Das Seminar bietet eine grundlegende Einführung in das Asylverfahren. Grundlage des österreichischen Asylgesetzes ist die Genfer Flüchtlingskonvention, darauf aufbauend werden die zentralen Fragestellungen und der Ablauf des Asylverfahrens dargestellt.

Schwerpunkte des Seminars bilden folgende Themen: Flüchtlingsbegriff der Genfer Flüchtlingskonvention, Begriff des subsidiär Schutzberechtigten, Aufenthaltstitel aus berücksichtigungswürdigen Gründen, Verfahrensablauf, Instanzenzug, Zulassungsverfahren und inhaltliches Verfahren, Familienverfahren, Status während des Verfahrens und Status nach Abschluss des Verfahrens u.v.m.

Zielgruppe: Fachkräfte aus dem psychosozialen Bereich

Referent: Dr. Thomas Neugschwendtner, Rechtsanwalt in Wien, spezialisiert unter anderem auf Fremden- und Asylrecht, Ausländerbeschäftigungsrecht, Staatsbürgerschaftsrecht.

Ort: Schloss Hofen - Wissenschaft & Weiterbildung, Lochau

Information und Anmeldung (bis 17.05.2026):

<https://www.schlosshofen.at/bildung/soziales/seminarbereich/programmbereich-soziale-arbeit/de-2938>

Dieses Rundmail wurde versandt von:

okay.zusammen leben

Projektstelle für Zuwanderung und Integration
Rhombert's Färbergasse 15/304
A-6850 Dornbirn

Projekträger: Verein Aktion Mitarbeit
Tel.: +43/5572/398102
www.okay-line.at

ZVR-Nr.: 142483657

Produktion und inhaltliche Verantwortung: okay. zusammen leben / Projektstelle für Zuwanderung und Integration, Redaktion: Johannes Inama: joh.inama@okay-line.at.

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Veranstaltungen und Angebote mitteilen und nehmen diese Informationen gerne in unsere Rundmails sowie in den Veranstaltungskalender und in das Verzeichnis der Integrationsangebote unseres Internetportals auf.

Falls Sie keine E-Mail-Zusendungen mehr von uns erhalten wollen, bitten wir Sie, sich mittels einer E-Mail mit dem Vermerk "Kein Rundmail" an office@okay-line.at von diesem Service abzumelden. Ihre E-Mail-Adresse wird dann aus unseren E-Mail-Verteilerlisten entfernt.

Datenschutz: Sie erhalten diese Information, weil wir Ihre E-Mail-Adresse als InteressentIn für den Bereich Integration in unserer Datenbank gespeichert haben. Ihre Daten werden nur zum Zweck der Information über die Aktivitäten und Initiativen im Bereich Integration verarbeitet. Ihre Daten werden von uns an keine andere Organisation weitergegeben. Sie haben jederzeit das Recht auf Auskunft über die Daten, Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung der Daten sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Daten und das Recht auf Datenübertragbarkeit. Sie haben das Recht Ihre gegebene Einwilligung jederzeit per office@okay-line.at zu widerrufen. Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde.